

Getriebeauskupplung GA / Handbetätigung HBS

Die Schwenk- u. Drehantriebe der Baureihen AN und HAK können als Option mit einer Getriebeauskupplung und / oder einer Handbetätigung ausgestattet werden.

Mit der Getriebeauskupplung wird der Kraftfluss zwischen Motor und Abtriebswelle unterbrochen und somit das Selbsthaltungsmoment an der Abtriebswelle aufgehoben. Die Abtriebswelle kann dann leicht bewegt werden. Die Betätigung sollte daher nur bei lastfreiem Antriebszustand erfolgen.

Vor Nutzung der Handbetätigung ist die Getriebeauskupplung (falls vorhanden) auf „Hand“ zu stellen.

Die Handbetätigung erfolgt über die seitlich angebrachte Vierkantwelle SW10mm, die im Inneren über eine Kegelradverbindung mit der Abtriebswelle verbunden wird.

Die Aus- und Einkupplung wird mit Hilfe der Überwurfmutter wie folgt hergestellt:
Überwurfmutter ausgeschraubt – Autobetrieb
Überwurfmutter eingeschraubt – Handbetrieb

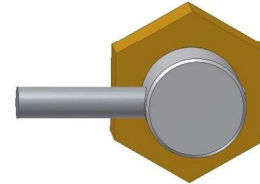
Die Betätigung der Vierkantwelle kann mit einem 10er-Maulschlüssel bzw. 12er-Ringschlüssel erfolgen. Auf Wunsch liefern wir auch eine passende Handkurbel oder ein Handrad.

Da die Endschalter und Potentiometer auch bei Handbetrieb mitgedreht werden, ist ein Überfahren der Endstellungen unbedingt zu vermeiden.

Nach Nutzung der Handbetätigung sollten die Handbetätigung und die Getriebeauskupplung wieder auf „Auto“ zurückgestellt werden.

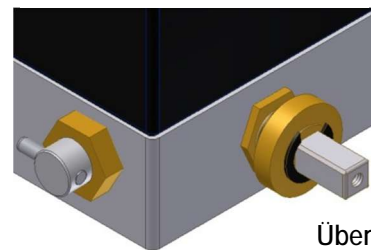
Dabei wird der Kraftfluss zwischen Motor und Abtriebswelle wieder hergestellt und der Antrieb bleibt über das Motorhaltungsmoment in seiner eingestellten Lage.

Getriebeauskupplung



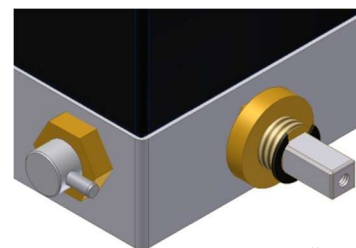
Handbetätigung

Auto-Betrieb



Überwurfmutter -
ausgeschraubt

Hand-Betrieb



Überwurfmutter -
eingeschraubt

Handkurbel



Handrad, optional mit Griff

